

Presseinformation

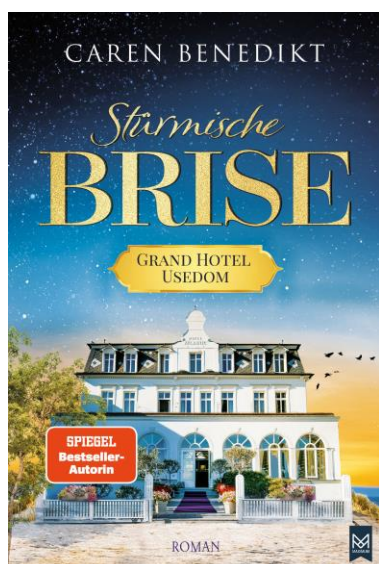
»Es gibt Orte, die so besonders, so einzigartig sind, dass immer auch ein Stück Seele zurückbleibt, wenn man sie wieder verlässt.«

Caren Benedikt

Stürmische Brise

Grand Hotel Usedom

Maximum Verlag



Über 3,5 Millionen verkaufte Bücher, über 50 veröffentlichte Romane, 7 SPIEGEL-Bestsellerlisten-Platzierungen: **Caren Benedikt** ist ein Pseudonym der Bestsellerautorin Petra Mattfeldt, die mit ihren historischen Romanen ein breites Publikum begeistert. *Stürmische Brise* ist der Auftakt einer neuen Reihe um die Hoteliersfamilie von Höveln und spielt Anfang des 20. Jahrhunderts an der Ostsee.

Bansin auf Usedom, 1904: Im gerade erst aufstrebenden Seebad werden Villen und Hotels gebaut, so auch das *Atlantic*. Helene von Höveln, die jüngste von drei Schwestern, hat die Vision, aus dem *Atlantic* ein Literaturhotel zu machen, in dem sich Kulturschaffende treffen. Helenes Vater August-Wilhelm von Höveln, seit kurzem Witwer, führt das luxuriöse Grand Hotel *Ahlbecker Hof*, in dem Helene und ihre Schwestern aufgewachsen sind. Er möchte, dass Helene standesgemäß heiratet, bevor sie das neue Hotel übernimmt, doch die hat ganz eigene Pläne, denn insgeheim ist sie in den mittellosen Christian verliebt, Sohn eines Fischers, der von einer Karriere als Schriftsteller träumt.

In der Reihe rund um das familiengeführte *Grand Hotel Usedom* erzählt Caren Benedikt die facettenreiche Geschichte einer Hoteldynastie und von der Klassengesellschaft der damaligen Zeit. *Stürmische Brise* ist eine Hommage an junge Frauen, die für ihre Träume kämpfen und an Mütter, die ihre Töchter auf dem Weg dahin begleiten.

Caren Benedikt: *Stürmische Brise* – Grand Hotel Usedom

Band 1 der *Grand Hotel Usedom*-Reihe

460 Seiten | Klappenbroschur | Farbschnitt bei der ersten Auflage

18,- € [D] | 18,70 € [A]

ISBN: 978-3-98679-062-2

Erscheinungstermin: 11. März 2025 im Maximum Verlag

Presse- und Interviewanfragen bitte an: Literatur- und Pressebüro Politycki & Partner |
Katrin Hiller | katrin.hiller@politycki-partner.de | Tel. 040-430 9315-13

Die Autorin

© Sonja Inselmann



Caren Benedikt ist das Pseudonym der Bestsellerautorin Petra Mattfeldt. Unter ihren Pseudonymen Caren Benedikt und Ellin Carsta hat sie bereits über 50 Romane veröffentlicht, die sich regelmäßig auf den SPIEGEL- und Bild-Bestsellerliste wiederfinden. Sie liebt den Norden und das Reisen an die Orte, über die sie schreibt. Nach einer Ausbildung zur Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten arbeitete sie als freie Journalistin. Inzwischen ist die Schriftstellerei ihr Hauptberuf. Sie ist verheiratet, hat drei Kinder und führt in der Nähe von Bremen einen Publikumsverlag.

Veranstaltungen zu *Stürmische Brise*

- 14. März 2025: Lesung in Alten Schulhaus Verden
- 20. März 2025: Lesung in der Stadtbibliothek Achim
- 27. bis 30. März 2025: Lesungen und Veranstaltungen auf der Leipziger Buchmesse
- 03. April 2025: Lesung bei Ranck in Sulingen
- 04. April 2025: Lesung in der Stadtbücherei Olsberg
- 26. April 2025: Lesung im SEETELHOTEL *Strandhotel Atlantic* auf Usedom

Fragen an die Autorin

Ihre neue Reihe spielt auf Usedom. Im Zentrum steht die Hoteliersfamilie von Höveln. Gab es ein Vorbild für diese Familie?

Die Familie selbst hat kein direktes Vorbild, ich habe mich aber von mehreren tatsächlich existierenden Personen inspirieren lassen, unter anderem von den realen Vorbesitzern der Hotels *Ahlbecker Hof* und *Strandhotel Atlantic* auf Usedom, zum Beispiel Herr Munkácsy, der erste Besitzer des *Ahlbecker Hof*s, dessen Visionen eines Luxushotels ich übernommen habe.

Sie beschreiben sehr anschaulich das Leben dort Anfang des 20. Jahrhunderts. Man hat fast den Eindruck, sie waren dabei. Woher haben Sie die Informationen?

Die SEETELHOTELS-Gruppe hat mich bei meiner Recherche sehr unterstützt und mir einiges an Material zur Verfügung gestellt, von der tatsächlichen Historie der Hotels bis zu Bauplänen und zahlreichen Fotos seit der Gründung. Dadurch konnte ich mich wunderbar ins 20. Jahrhundert versetzen.

Der charismatische August-Wilhelm von Höveln hat drei Töchter, die nicht unterschiedlicher sein können. Was hat Sie an den Frauenfiguren so fasziniert?

Meine Vorstellung war, drei Schwestern zu schaffen, die so unterschiedlich sind wie die Kaiserbäder Bansin, Ahlbeck und Heringsdorf. Die Bäder werden tatsächlich „Die drei Schwestern“ genannt, ich fand die Vorstellung spannend, sie auf Figuren anzupassen. Außerdem kann so jede:r mit einer bestimmten Schwester besonders mitfühlen und -fiebern.

Das *Strandhotel Atlantic*, ein zentraler Ort in Ihrem Roman, gibt es noch heute. Der heutige Besitzer hat Sie zur Markenbotschafterin ernannt. Die offizielle „Amtseinführung“ findet mit einem literarischen Fest Ende April statt. Wie kam es dazu?

Ich kannte Oliver Gut bereits durch meine andere Hotelreihe „Das Grand Hotel“ über ein Hotel in Binz. Durch Zufall haben wir uns wiedergetroffen, als ich mit meinem Mann im *Strandhotel Atlantic* war. Inzwischen ist er Direktor der *SEETELHOTELS im Seebad Bansin*. Wir kamen ins Gespräch, genau genommen, habe ich über das *Strandhotel Atlantic* geschwärmt, weil es mich wirklich begeistert hat. So wuchs der Gedanke, darüber schreiben zu wollen. Das Ergebnis ist der Roman, dem noch weitere Bände folgen werden.

Die *Grand Hotel Usedom*-Reihe erscheint im MAXIMUM Verlag, den Sie vor fünf Jahren gegründet haben. Mittlerweile haben Sie 70 Bücher verlegt, Ihre Kinder sind in das Unternehmen eingestiegen und in diesem Jahr wird die True-Crime-Thrillerreihe, die sie gemeinsam mit dem bekannten Profiler Axel Petermann schreiben, ebenfalls im Maximum Verlag erscheinen. Was reizt Sie am Verlegen?

Ich habe MAXIMUM gegründet, weil ich anderen Autorinnen und Autoren das ermöglichen wollte, was ich erfreulicherweise erreichen konnte. Mit der Zeit habe ich viele Kolleginnen und Kollegen kennengelernt, mit denen ich immer mal zusammenarbeiten wollte. Die Frage stellte sich aber, wie wir das schaffen sollten, immerhin gibt es für Autorinnen und Autoren eigentlich nur die Möglichkeit, in Anthologien zusammen zu veröffentlichen. Deshalb habe ich MAXIMUM gegründet. Es reizt mich bis heute, großartigen Menschen mit einzigartigen Geschichten eine Plattform und Bühne zu bieten und ich freue mich, dass ich ab diesem Jahr auch als Autorin Teil des Verlages bin – und das direkt mit zwei Projekten!